26.10.2015

- 1.Mannschaft
- Verbandsliga

Kleve 1: Saisonziel steht fest

Nach den ersten beiden Spielen gegen Wermelskirchen und Vonkeln in der Verbandsliga steht das Saisonziel für Kleve 1 nun fest: Klassenerhalt!

Nachdem wir letzte Saison aus der Regionalliga abgestiegen sind und mit unserer sehr jungen Truppe erst einmal nach Orientierung suchten, heißt es nun für den Rest der Saison weiter zusammenwachsen, festigen und vor allem auch mal Punkte sammeln.

Wermelskirchen und Vonkeln zählen wohl eher zu den stärkeren Teams der Klasse. Interessanterweise war der Spielverlauf gegen beide sehr ähnlich. Aber der Reihe nach:

Unser Saisonauftakt fand nach etwa anderthalb Stunden Fahrt in Wermelskirchen statt. Wermelskirchen wurde letzte Saison zweiter in der Klasse und wir spielten ohne unsere Nr. 1 Jasper Bons. Wermelskirchen nahm die Sache ebenfalls sehr ernst und hatte die ersten acht Spieler zusammen.

Schon nach etwa einer Stunde sah es schlecht für uns aus. Thomas, der an Brett 4 eigentlich als möglicher Punktelieferant geplant war, übersah einen Einschlag auf f7 und stand danach glatt auf Verlust. Auf der anderen Seite hatten wir zu dem Zeitpunkt keine Partie in der wir klar besser gestanden hätten. Nach und nach wurden auch die Partien des Berichterstatters an Brett 3, der die Eröffnung überzogen hatte, und von Michel an Brett 6 zusehends schlechter. Am Ende waren dies auch die beiden entscheidenden Verlustpartien. Thomas konnte seine Partie noch durch zähe Verteidigung ins Remis retten. Willi hatte an Brett 2 früh in die Punkteteilung eingewilligt womit unser Ziel für das Brett erfüllt war. Auch Ruud an Brett 8 war auf Sicherheit bedacht und einigte sich in einer recht risikolosen Partie auf Remis. Insgesamt haben wir dann 3,5-4,5 verloren. Doch wo kamen die Punkte her? Unsere Jugend spielte groß auf. Pieter an Brett 1 kämpfte in einer wilden Partie bis zum Schluss gegen einen etwa 200 Wertungspunkte stärkeren Gegner. Am Ende resultierten seine Bemühungen in einem absolut souveränen Remis. Shootingstar an dem Tag war Rembrand, der an Brett 5 unseren einzigen vollen Punkt erspielte! Trotz Materialnachteils - den seine Stellung allerdings kompensierte - lehnt er mehrfach Remis ab und überspielte seinen Gegner. Last but not least holte Kevin an Brett 7 ebenfalls ein ungefährdetes Remis, welches die Mannschaftsleistung stabilisierte.

Das zweite Spiel fand gegen Vonkeln, die dieses Mal eine Fahrt von ca. anderthalb Stunden auf sich nehmen mussten, in Kleve statt. Unsere Aufstellung war identisch; leider in weiten Teilen auch der

Spielverlauf. Innerhalb der ersten Stunde erwischte es leider wieder Thomas an Brett 4, dessen Gegner ein gefährliches Bauernopfer in der Eröffnung spielte und danach dann am Ende gewinnbringende Initiative erhielt. Pechvogel war dann diesmal ausgerechnet Rembrand, der seinen Gegner schnell überspielt hatte und schon über Qualität und Mehrbauer verfügt als er kurz darauf eine Figur und dann auch die Partie einstellte. Wir lagen also schnell mir einer Verlust- und einer auf Verlust stehenden Partie hinten. Pieter kämpfte auch diesmal an Brett 1 furios und fand kreative Verteidigungsressourcen. Leider war das resultierende Turmendspiel am Ende nicht zu retten. Auch Willi zog in einer umkämpften Partie dieses Mal leider den Kürzeren. Unseren Verlustpartien standen dieses Mal zwei souveräne Gewinnpartien von Michel an Brett 6 und Kevin an Brett 7 gegenüber. Beide Partien waren aus Klever Sicht nie in Verlustgefahr. Am Ende hieß es dann 3-4 bei noch zwei laufenden Partien an Brett 3 und 8. Aber weder der Berichterstatter an Brett 3 noch Ruud an Brett 8 konnten mehr als ein Remis aus ihren Stellungen herausholen.

Also Resümee zu den ersten beiden Spielen kann man sagen, dass wir jeweils nah dran waren. Obwohl wir gegen Vonkeln am Ende 3-5 verloren haben, hatten wir hier in den Partieverläufen nach noch deutliches Potential für mehr. Von nun an muss es das Ziel sein dieses auch umzusetzen!

- 1. Mannschaft 2015/16